

Informationen zum Datenschutz für abweichende Kontoinhaber

Für die Datenverarbeitung ist der jeweilige Versicherer verantwortlich. Dieser verarbeitet Ihre in der Rubrik „Kontoinhaber“ angegebenen personenbezogenen Daten, um die fälligen Beiträge für die Versicherung einzuziehen. Hierzu gehören insbesondere Ihre Bankdaten.

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) sowie aller weiteren maßgeblichen Gesetze. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO. Sowohl der Versicherungsnehmer als auch der Versicherer haben ein berechtigtes Interesse, dass die Beiträge rechtzeitig gezahlt werden.

Wir übermitteln Ihre Daten regelmäßig an die beteiligten Banken, um den Beitragseinzug durchzuführen. Innerhalb der ERGO Gruppe nehmen konzerneigene Dienstleister bestimmte Aufgaben in der Datenverarbeitung wahr. Diese haben auch Zugriff auf Ihre Daten. Unsere zentralen Dienstleister sind die ERGO Group AG und die ITERGO Informationstechnologie GmbH.

Wir speichern Ihre Daten, solange die Versicherung besteht und wir den Beitrag von Ihrem Konto einziehen. Daneben speichern wir die Daten zur Erfüllung von gesetzlichen Nachweis- und Aufbewahrungspflichten. Diese ergeben sich unter anderem aus dem Handelsgesetzbuch und betragen bis zu zehn Jahre.

Sie haben ein Recht auf Auskunft über Ihre gespeicherten Daten. Unter bestimmten Voraussetzungen können Sie die Berichtigung, Löschung und Einschränkung der Datenverarbeitung verlangen oder der Verarbeitung widersprechen.

Unsere betrieblichen Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter der Adresse des Versicherers oder unter datenschutz@ergo.de, für die DKV unter datenschutz@dkv.com bzw. für die ERV unter datenschutz@erv.de.

Wenn Sie sich über den Umgang mit Ihren Daten beschweren möchten, können Sie sich an die jeweils zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde des Versicherers wenden.